

# Einladung zur Einwohnerversammlung

## MÖHRINGEN



**am Montag, 8. Juli 2019, 19:00 Uhr**

**Bürgerhaus Möhringen, Ursula-Ida-Lapp-Saal, Filderbahnplatz 32**

**Saalöffnung: 17:30 Uhr**

**Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung**
- 2. Ansprache des Oberbürgermeisters**
- 3. Aussprache**

**Zum Besuch dieser Einwohnerversammlung lade ich Sie als Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks recht herzlich ein.**

**Sie haben die Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit Herrn Oberbürgermeister Fritz Kuhn zu diskutieren.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Evelyn Weis  
Bezirksvorsteherin**

**Bitte beachten Sie auch die Amtsblattausgabe am 4. Juli 2019.**

**Öffentlicher Personennahverkehr:  
Stadtbahn U3, U5, U6, U8 und U12 sowie  
Buslinie 72 bis Haltestelle Möhringen Bahnhof**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

erstmalig seit dem Jahr 2012 findet wieder eine Einwohnerversammlung in Möhringen statt.

Hierzu lade ich Sie, auch im Namen unseres Oberbürgermeisters, Herrn Fritz Kuhn, sehr herzlich ein.

Herr Oberbürgermeister Kuhn stellt die Entwicklung des Stadtbezirks sowie wichtige Vorhaben und Planungen vor. Anschließend wird er zusammen mit der anwesenden Bürgermeisterin und den anwesenden Bürgermeistern auf Ihre Fragen und Ideen eingehen.

Vor Beginn der Einwohnerversammlung haben Sie ab 17:30 Uhr Gelegenheit, sich Pläne von wichtigen Projekten und Vorhaben anzusehen, die Ihnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung gerne erläutern.

Mein nachfolgender Bericht soll Ihnen dabei einen Überblick über die wichtigsten Themen im Stadtbezirk seit der letzten Einwohnerversammlung geben. Dies kann angesichts der großen Entwicklung, die unser Stadtbezirk in den letzten Jahren erfahren hat, und noch erfahren wird, nur punktuell sein.

Gerne nutze ich die Gelegenheit, mich bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern zu bedanken, die sich durch ihr großes bürgerschaftliches Engagement in unterschiedlichsten Institutionen für die Zukunft unseres Stadtbezirks eingebracht haben. Mein herzlicher Dank geht auch an die Damen und Herren aus dem Gemeinderat, an die Bezirksbeirätinnen und Bezirksbeiräte, an die Mitglieder des StadtSeniorenRats und des Jugendrats sowie an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Ämter. Sie alle haben maßgeblich dazu beigetragen, dass sich der Stadtbezirk weiterhin positiv entwickelt hat.

Mit freundlichen Grüßen

Evelyn Weis  
Bezirksvorsteherin



## Bezirksbeirat

Der Bezirksbeirat berät den Gemeinderat und die Stadtverwaltung in allen wichtigen Angelegenheiten des Stadtbezirks. Seine Mitglieder werden auf Vorschlag der im Gemeinderat vertretenden Parteien/Wählervereinigungen vom Oberbürgermeister bestellt. Nach Maßgabe der Einwohnerzahl sowie aufgrund der Bildung von Fraktionsgemeinschaften gehören dem Bezirksbeirat Stuttgart-Möhringen seit der letzten Kommunalwahl im Jahr 2014 16 ordentliche sowie 16 stellvertretende Mitglieder an (wobei ein Sitz der CDU und der Sitz der AfD derzeit nicht besetzt sind).

CDU	5 Sitze
Bündnis 90/DIE GRÜNEN	4 Sitze
SPD	2 Sitze
SÖS-LINKE-PluS	2 Sitze
Freie Wähler	1 Sitz
FDP	1 Sitz
AfD	1 Sitz

Dazu kommt ein(e) sachkundige(r) Einwohner/-in und deren Stellvertreter/-in als beratendes Mitglied ohne Stimmrecht. Ein Bezirksbeiratsmitglied ist in Personalunion zugleich Vertreter der Landwirtschaft.

Die Bezirksbeiratssitzungen finden in der Regel einmal im Monat statt. Sie sind öffentlich; interessierte Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnungen werden im Amtsblatt der Stadt Stuttgart, in den örtlichen Schaukästen sowie in der örtlichen Presse und unter [www.stuttgart.de](http://www.stuttgart.de) veröffentlicht.

## Jugendrat

Der Jugendrat vertritt die Interessen der Jugendlichen im Stadtbezirk gegenüber der Verwaltung. 2018 konnte Möhringen erneut in direkter Wahl von Jugendlichen des Stadtbezirks einen Jugendrat bilden. Diesem gehören aktuell 13 Mitglieder an. Der Jugendrat befasst sich eigenständig mit selbstgewählten Themen, organisiert Veranstaltungen für Jugendliche und beteiligt sich am kulturellen und gesellschaftlichen Leben im Bezirk.

## Seniorenrat

Der StadtSeniorenRat Stuttgart e. V. ist mit fünf Delegierten im Stadtbezirk Möhringen dezentral vertreten.

Die Delegierten aus dem Stadtbezirk Möhringen kümmern sich in vielfältiger Weise um die Belange unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Wichtige Themen sind dabei die Barrierefreiheit im Stadtbezirk, der seniorenfreundliche Einzelhandel sowie Beratungstätigkeiten zu Vorsorgevollmachten. Beratungen zu den

verschiedenen Themenbereichen werden hierzu regelmäßig einmal im Monat im Bürgerhaus Möhringen sowie im Bürgertreff Möhringen durch die Delegierten angeboten.

Aber auch um andere Belange wird sich gekümmert, die nicht nur Seniorinnen und Senioren betreffen. Das Thema öffentliche Toiletten wurde in den Fokus genommen. Diese sind in der Stadt rar gesät, vor allem in den Außenbezirken. Künftig können Passanten in Möhringen öffentlich zugängliche WC's einfacher finden, denn Möhringen ist ein Pilotbezirk für die nette Toilette.



Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.die-nette-toilette.de/>

## Bürgerservice Bezirksamt

Das Bezirksamt kümmert sich um Ihre Anliegen, die Sie an die Stadtverwaltung haben. Themen, die von uns vor Ort nicht bearbeitet werden können, leiten wir an die entsprechenden zuständigen Stellen in den Fachämtern weiter. Zum Bürgerservice im Bezirksamt gehören folgende Dienststellen: Allgemeine Verwaltung, Bürgerinfo, Standesamt, Bürgerservice Soziale Leistungen, Rentenstelle und die Wohngeldstelle.

## Der Stadtbezirk in Zahlen

Zum 31. März 2019 lebten in Möhringen 33.472 Einwohnerinnen und Einwohner, 2012 noch 29.506. Damit hat Möhringen im Vergleich zu 2012 einen beachtlichen Zuwachs an Einwohnerinnen und Einwohnern erlebt und liegt seit 2010 mit einem Zuwachs von 15,2 % deutlich über dem gesamtstädtischen Durchschnitt (8,6 %). Im letzten Jahr zeigte der Bezirk mit einem Plus von 0,6 % eine etwas stärkere Dynamik als die Gesamtstadt (+ 0,4 %). Die prozentuale Aufteilung innerhalb des Stadtbezirks: Möhringen 22.319 (66,68 %), Fasanenhof 7.462 (22,29 %), Sonnenberg 3.691 (11,03 %).

Mit einer Gesamtfläche von 15,05 km<sup>2</sup> gehört der Stadtbezirk zu den flächenmäßig größten der Landeshauptstadt Stuttgart. Nach Schätzungen bietet der Stadtbezirk derzeit ca. 47.800 Arbeitsplätze.

In Möhringen sind 35.591 Fahrzeuge zugelassen. In dieser Zahl sind auch die zugelassenen Firmenfahrzeuge unserer Großunternehmen enthalten.

## Kinder, Jugend, Schulen

Möhringen verfügt derzeit über 19 Einrichtungen im Rahmen der Kindertagesbetreuung. Im Fasanenhof werden fünf Einrichtungen und im Sonnenberg vier Einrichtungen betrieben.

Die Versorgungssituation im Bereich Kindertagesbetreuung hat sich seit der letzten Einwohnerversammlung verbessert. Im Kleinkindbereich stieg die Versorgung von 27 % auf derzeit rund 42 %. Gleichwohl ist die Versorgung bei weitem nicht ausreichend, wenn man davon ausgeht, dass in Stuttgart eine durchschnittliche Versorgung von mindestens 62 % der Kleinkinder erforderlich sein wird, um den Rechtsanspruch auf einen Kleinkindplatz seit August 2013 erfüllen zu können. Bei den 3- bis 6-Jährigen beträgt der Versorgungsgrad derzeit 106 %. Im Ganztagsbereich ist für diese Altersgruppe der Versorgungsgrad von 43 % im Jahr 2012 auf derzeit 70 % gestiegen. Möhringen liegt mit seiner Versorgungsquote im Durchschnitt von 106 %. Der Fasanenhof weist hingegen mit 77 % eine weit unterdurchschnittliche, Sonnenberg dagegen mit 179 % eine weit überdurchschnittliche Versorgung auf.

Die Gesamtversorgungsquote soll sich in den nächsten Jahren auf 111 % erhöhen, dabei das Ganztagsbetreuungsangebot auf 89 %.

Zu beachten ist, dass die Aufgabe der städtischen Tageseinrichtung im Schneewittchenweg in diesen Zahlen nicht berücksichtigt ist. Die für Möhringen unbedingt benötigten Plätze werden nach Abschluss der Sanierungsarbeiten und einem Trägerswahlverfahren schnellstmöglich wieder zur Verfügung stehen.

Bei der Schulkindbetreuung wurden aufgrund der Entwicklung hin zur Ganztagschule die vorhandenen Schulkind-Plätze sukzessiv in Plätze für 0- bis 6-Jährige umgebaut. Der Bedarf der Eltern nach einer ganztägigen Betreuung wird von den Grundschulen im Rahmen von Ganztagsangeboten oder der Verlässlichen Grundschule abgedeckt. Daher liegt hier der Versorgungsgrad in den Kindertageseinrichtungen nur noch bei 1 % im Bezirk Möhringen.

Für die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 6 und 21 Jahren gibt es verschiedene Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie der Mobilen Jugendarbeit und der Schulsozialarbeit. Diese arbeiten sehr kooperativ zusammen und reagieren flexibel auf die jeweilige Bedarfssituation. Mit der Jugendfarm und den beiden Kinder- und Jugendhäusern sind gute räumliche Voraussetzungen für Kinder und Jugendliche vorhanden. Motivierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten hierzu ihren wichtigen Beitrag.

Zur allgemeinen Übersicht über die Einrichtungen/Angebote im Stadtbezirk Möhringen, die für Kinder und Familien wichtig oder interessant sind, wurde 2015

durch das Bezirksamt Möhringen in Verbindung mit der Abteilung Kommunikation ein Kinder- und Jugendstadtplan erstellt. Diesen erhalten Sie im Bezirksamt oder unter [www.stuttgart.de](http://www.stuttgart.de).

Zahlreiche demographische, soziale sowie nicht zuletzt bildungspolitische Änderungen haben die Erarbeitung eines umfassenden Schulentwicklungsplans für die allgemeinbildenden Schulen in Stuttgart notwendig gemacht. Nach einem längeren Planungsprozess wurden Handlungsempfehlungen in den Gemeinderat eingebracht.

Die Riedseeschule ist seit dem Schuljahr 2017/2018 eine reine Grundschule; bis dahin war sie eine Grund- und Werkrealschule. Der Gemeinderat hat aufgrund der stetig sinkenden Schülerzahlen im Werkrealschulbereich dessen Aufhebung beschlossen.

Der Raumbedarf der Riedseeschule ist aufgrund der Einrichtung des Ganztagschulbetriebs und steigender Schülerzahlen gestiegen. Eine Machbarkeitsstudie hat die Erweiterungsmöglichkeiten geprüft. Aufgrund der Studie erfolgten die Planungen zu einem Neubau mit Mensa, zur Sanierung des Schulgebäudes Vaihinger Straße 28 und zur Umstrukturierung des Schulgebäudes Vaihinger Straße 30. Aktuell befindet man sich im Vergabeverfahren, worauf anschließend die konkreten Planungen folgen.

Die Fasanenhofschule betreibt seit 2014 den Ganztagschulbetrieb. Aufgrund dessen erfolgte die Überarbeitung des Raumkonzepts der Schule. Zunächst wird der Neubau der Großturnhalle umgesetzt, im Anschluss wird das Bestandsgebäude angepasst.

Die Anne-Frank-Gemeinschaftsschule teilt sich das Schulgelände mit der Heilbrunnenschule (SBBZ). Zum Schuljahr 2014/2015 startete die seitherige Anne-Frank-Realschule als Gemeinschaftsschule. Mit der Einrichtung der Gemeinschaftsschule wird der Realstandort aufgegeben. Im Zuge der Einrichtung der Gemeinschaftsschule ist der Raumbedarf für die Schule gestiegen. 2015 wurde eine städtebauliche Machbarkeitsstudie durchgeführt, um die baulichen Möglichkeiten für die Errichtung einer Mensa und der Erweiterung des Hauptbaus zu untersuchen. Direkt im Anschluss wurden die Planungen für die Mensa aufgenommen, deren Fertigstellung für Herbst 2019 geplant ist.

Beim Königin-Charlotte-Gymnasium wurden die Räumlichkeiten des naturwissenschaftlichen Fachraumbereichs saniert.

Erfreulicherweise wurde zum Jahreswechsel 2014/2015 der Neu- und Erweiterungsbau der Margarete-Steiff-Schule am Hengstäcker 4 fertig gestellt. Damit konnte die Margarete-Steiff-Schule am 9. März 2015 den ersten baulichen Abschnitt auf dem Schulzentrum Hengstäcker beziehen.

Entstanden ist ein innovatives Schulgebäude für schwerst mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche, das den Nutzern dient und ihnen Freude bereitet.

Auch die Freie Evangelische Schule (FES) konnte 2016 mit dem „Anbau Nord“ zusätzliche Räume für die Grundschule und die Kernzeit schaffen sowie eine eigene kleine Mensa für die Grundschülerinnen und Grundschüler verwirklichen. Im Jahr 2018 konnte zusätzlich der „Anbau Süd“ fertiggestellt werden. Es ist der größte und voraussichtlich auch letzte Anbau für die FES.

## **Demographischer Wandel, Senioren**

Die Menschen werden immer älter und unsere Lebenssituation gestaltet sich vielfältiger. Familiäre Netzwerke sind heute die Ausnahme. Deswegen benötigt die Stadtgesellschaft zukünftig noch mehr die Gemeinschaft von Jung und Alt.

Um den Bedürfnissen älterer Menschen gerecht zu werden, insbesondere, wenn sie sich alleine nicht mehr versorgen können, bedarf es eines gut funktionierenden Netzes. Hierbei kommt den Nachbarschaftshilfen, den Begegnungsstätten, den Kirchengemeinden sowie der Sozial- und Diakoniestation eine wichtige Bedeutung zu. Im Bereich von Pflege- und Seniorenzentren sind wir dank unterschiedlicher Träger für die Zukunft sehr gut gerüstet.

Neben dem seit vielen Jahren im Stadtbezirk beheimateten Pflegezentrum Bethanien gibt es weitere größere Einrichtungen, wie das Generationenhaus Sonnenberg, das AWO-Seniorenzentrum im Stadtteil Fasanenhof sowie das AWO-Seniorenzentrum Salzäcker, die Seniorenresidenz „Kastanienhof“ sowie die Villa Probst und direkt am Bahnhof Möhringen das Haus St. Barbara. Die meisten dieser Einrichtungen bieten zugleich Betreutes Wohnen an, so dass wir insgesamt mit derartigen Einrichtungen gut versorgt sind.

Besonders erfreulich ist, dass die jeweiligen Heimleitungen sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch großes Interesse haben, die Gebäude jeweils offen darzustellen und sich in das Gemeinschaftsleben und den Stadtbezirk einzubringen.

Neben diesen Seniorenzentren war es der Stadtbezirksrunde, der Steuerungsrunde „Möhringen für alle - Gemeinsam leben im Stadtbezirk“ und dem Bezirksamt wichtig, generell auch das Thema Jung und Alt und insbesondere das gemeinsame Zusammenwirken Aller im Stadtbezirk anzugehen.

Informationen finden Sie unter [www.Generationenhaus-Moehringen.de](http://www.Generationenhaus-Moehringen.de). Hier präsentieren sich die verschiedensten Institutionen aus dem Bezirk und es wird Aktuelles aus dem Stadtbezirk berichtet.

## **Stadtplanung, Stadtentwicklung, Baumaßnahmen**

Die Entwicklung Möhringens aus städtebaulicher Sicht war und ist enorm. Im Zeitraum von 2012 bis 2017 wurden 1.463 Wohneinheiten (WE) geschaffen. Inzwischen sind es rund 1.600 WE. Hierbei spielen die Gebiete Probstsee mit ca. 500 WE, der Europaplatz mit ca. 320 WE sowie die Probststraße mit ca. 136 WE eine große Rolle.

Aber auch künftig werden in Möhringen Wohnungen entstehen. Zu nennen ist hier die neue Wohnbebauung mit 175 WE beim Hansa-Areal sowie der Ehrlichweg mit 127 WE. Weitere realisierte Einzelbauvorhaben im Bezirk zeigen, dass unser Bezirk wächst. Hier ist zum einen die Entstehung des Anbaus bei der Freien Evangelischen Schule zu nennen sowie die Errichtung des gesamten Europaplatzes mit seinen Einkaufsmöglichkeiten, die Errichtung der beiden Wohngebäude der Lebenshilfe im Sonnenberg und in Möhringen. Weiter wurde auch der Anschluss an das Gewerbegebiet im Synergiepark durch den Bau der Stadtbahnlinie U12 bis zum Wallgraben hergestellt.

Das Königin-Charlotte-Gymnasium hat, wie bereits erwähnt, zwischenzeitlich die neuen Physik- und Chemieräume einweihen können, die das Schulgebäude aufwerten. Bei der Anne-Frank-Gemeinschaftsschule wurde mit dem Bau der Mensa begonnen, wobei die Übergabe noch vor Beginn des neuen Schuljahres 2019/2020 erfolgen soll. Im Rahmen der Kinderbeteiligung, die bei uns im Bezirk sehr groß geschrieben wird, wurde durch die Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Gemeinschaftsschule sowie der Heilbrunnenschule das Dach entworfen.

Der obere Bereich der Filderbahnstraße, vom Bahnhof bis zur Vaihinger Straße, wird seit 2018/2019 zu einem verkehrsberuhigten Geschäftsbereich umgebaut. Der Umbau dient der Steigerung der Aufenthaltsqualität und soll somit den Einzelhandel vor Ort stärken.

Aber auch künftig wird einiges auf den Stadtbezirk zukommen. An der Sigmaringer Straße wird die neue Feuer- und Rettungswache 5 errichtet. Zusätzlich werden dort Wohnungen entstehen. Ebenso werden am Bahnhof Möhringen Wohnungen gebaut und der Filderbahnplatz wird umgestaltet.

Eine Nachverdichtung mittels Punkthäusern im Fasanenhof zwischen den Zeilenbauten der Wohnungsunternehmen wird in der Bevölkerung kritisch gesehen. Nach Abschluss des Beteiligungsprozesses wurde ein städtebauliches Wettbewerbsverfahren durchgeführt. Die Wettbewerbsarbeit wurde entsprechend der Juryempfehlung überarbeitet und in den Gremien behandelt. Im Bezirksbeirat Möhringen wurde diese am

12. Dezember 2018 beraten, im Städtebauausschuss am 18. Dezember 2018 und im Ausschuss für Umwelt und Technik am 15. Januar 2019. Dieser hat mehrheitlich dem überarbeiteten Entwurf zugestimmt.

Bei der Bürgerinformationsveranstaltung am 30. Januar 2019 wurde die überarbeitete Planung im Fasanenhof vorgestellt und das weitere Vorgehen dargelegt. Es ist geplant, im ersten Halbjahr 2019 den Aufstellungsbeschluss für das zur Realisierung der Neubebauung erforderliche Bebauungsplanverfahren in die Gremien zu bringen.

Die Aufstellung des Bebauungsplans Südliche Laustraße wird im Sonnenberg kritisch gesehen. Durch die Aufstellung eines Bebauungsplans soll es ermöglicht werden, eine planerisch sinnvolle Steuerung von Vorhaben innerhalb des zentralen Versorgungsbereichs an der Laustraße unter Berücksichtigung seiner Funktion als E-Zentrum sowie seiner Nachbarbereiche zu ermöglichen.

Es soll die Ansiedlung von Einzelhandelsbetrieben gemäß den Zielen des gesamtstädtischen Einzelhandels- und Zentrenkonzepts gesteuert werden. Weiterhin sollen mit dem aufzustellenden Bebauungsplan die Vorgaben der Vergnügungsstättenkonzeption umgesetzt werden (in Form eines Ausschlusses von Vergnügungsstätten und Wettbüros). Im Sinne einer geordneten städtebaulichen Entwicklung soll schließlich das Maß der baulichen Nutzung, welches sich bislang ebenfalls nach § 34 BauGB richtet, geregelt und für diesen zentralen Bereich eine maßvolle Nachverdichtung bzw. angemessene Baumasse ermöglicht werden.

Abschließend ist festzustellen, dass in Möhringen die dynamische Entwicklung weiter fortschreitet. Als nächstes steht die Entwicklung im Bereich der Plieninger Straße 140 an. Die Hines Gruppe hat die heute weitgehend als Stellplatzflächen genutzten und damit untergenutzten Flächen erworben und möchte diese baulich aktivieren und entwickeln. Hierbei soll ein Nutzungsmix aus Büro, Co-Working, Co-Living, Beherbergung und gastronomischen Angeboten entstehen.

## **Verkehr, Mobilität**

Ein Dauerthema stellt nach wie vor das hohe Verkehrsaufkommen in Möhringen dar. Hierzu tragen die drei hochbelasteten Umfahrungsstraßen um Möhringen bei: Die A8, B27 und die Nord-Süd-Straße. Diese drei Straßen sind häufig verkehrlich überlastet, was zwangsläufig zu einer Verlagerung des Verkehrs auf das Straßennetz des Stadtbezirks Möhringen führt.

Durch den Anschluss von Möhringen an die integrierte Verkehrsleitzentrale konnte eine leichte Entspannung im Zentrum Möhringens herbeigeführt werden, allerdings verhindert es die Stauproblematik nicht gänzlich.

Um das Verkehrsgeschehen nachhaltig zu beeinflussen, hat der Bezirksbeirat seinen Verkehrsstrukturplan aus 2011 fortgeschrieben.

Inhaltlich sind eine Vielzahl von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsabwicklung vorgesehen (Fußgänger, Rad-, Verkehrsnetz, Individualverkehr und öffentlicher Nahverkehr).

Zum Ausbau und Verbesserung des ÖPNV wird die Verlängerung der U6 Richtung Flughafen begrüßt. Es besteht der Wunsch der Einwohnerinnen und Einwohner, zur Verlängerung der U6 auch ein passendes Parkraummanagement für den Fasanenhof einzuführen. Die Stadt Stuttgart hat sich nachhaltig den Verkehrsproblemen im Synergiepark Vaihingen/Möhringen sowie der Problematik im Gewerbegebiet Fasanenhof-Ost angenommen und sucht hier aktuell intensiv nach Lösungen.

## **Grünanlagen, Spielplätze, Sportstätten**

Das Garten-, Friedhofs- und Forstamt unterhält im Stadtbezirk Möhringen 290.671 m<sup>2</sup> Grünanlagen, 71.149 m<sup>2</sup> Spiel- und Bolzplätze, 172.498 m<sup>2</sup> Naturschutzflächen/Streuobstwiesen und 252.428 m<sup>2</sup> Verkehrsgrün.

Der Spielplatz Riedsee wurde neu gebaut sowie die Spielplätze an der Fasanenhofstraße Süd (Wäldchen) und am Solferinoweg wurden umgestaltet. In der Grünanlage an der Vaihinger Straße „Alter Friedhof“ wird derzeit die Mauersanierung durchgeführt. Im Sommer 2020 soll in einem zweiten Bauabschnitt die Sanierung bzw. Umgestaltung der Grünanlage erfolgen. Dazu wurden bereits zwei Planvarianten im Bezirksbeirat vorgestellt.

Viele Besucherinnen und Besucher erfreuen sich auch an unseren beiden Bädern, dem Freibad Möhringen und dem Hallenbad Sonnenberg. Aufgrund einer Bedarfsanalyse der gegenwärtigen Nutzungszeiten aller Hallenbäder in Stuttgart wurde ein erhöhter Bedarf an Wasserzeiten für Vereine und Schulen festgestellt.

Gleichzeitig ist ein rückläufiger Trend bei den Besuchen durch die Öffentlichkeit in den Stuttgarter Hallenbädern festzustellen. Um die vorhandenen Wasserflächen zukünftig optimal nutzen zu können, wurde ein Konzept in enger Abstimmung mit der Arbeitsgemeinschaft schwimmsporttreibender Vereine, dem Schulverwaltungsamt und den Bäderbetrieben Stuttgart, erstellt.

Aus organisatorischen Gründen ist mit einer Umsetzung eines neuen Belegungs- und Öffnungszeitenkonzepts nicht vor Beginn des Schuljahrs 2020/2021 zu rechnen.

## Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart

Im Rahmen des Projekts „Sauberes Stuttgart“, das ab Frühjahr 2019 umgesetzt wird, wird in den Außenbezirken die Reinigungshäufigkeit auf den städtischen Verpflichtungen um ca. ein Drittel erhöht - dies erfolgt ebenso im Stadtbezirk Möhringen.

## Bürgerhaus

Im vergangenen Jahr konnte Möhringen das 10-jährige Bestehen des Bürgerhauses feiern. Im Rahmen der Feierlichkeiten konnten sich im Bürgerhaus Vereine, Kirchen, Initiativen und Gruppierungen präsentieren.

## Gemeinwesen Arbeit, ehrenamtliches Engagement

Im Stadtbezirk gibt es ein gut funktionierendes Netzwerk unterschiedlichster Träger. Viele Vereine und Institutionen haben sich seit Jahren in der Arbeitsgemeinschaft Möhringer Vereine, Kirchen, Organisationen und Parteien (ARGE) zusammengeschlossen.

Zusätzlich treffen sich weiterhin viele Einrichtungen im Bereich Kinder, Jugend und Familie regelmäßig in der Stadtbezirksrunde in Möhringen. Auch gibt es seit 2019 das Netzwerk Kinder und Jugend, ähnlich der Jugendhilfekonzern im Stadtteil Fasanenhof.

Darüber hinaus gibt es im Fasanenhof noch den „Runden Tisch Gemeinwesen“. Bei diesen Einrichtungen wird ein umfassender und schneller Austausch von Informationen gefördert.

Möhringen ist seit 2012 ein Fairtrade-Stadtbezirk. Dazu existiert eine Fairtrade-Steuerungsgruppe, die unter anderem dafür Sorge trägt, dass jeweils nach Ablauf der Zertifizierung eine Rezertifizierung erfolgen kann. Dazu werden verschiedene Projekte zum Thema Fairtrade durchgeführt.

Viele Einwohnerinnen und Einwohner von Möhringen engagieren sich erfreulicherweise in sozialen und privaten Einrichtungen, in den Kirchengemeinden, Schulen und vor allem in den ca. 60 Vereinen.

2014/2015 wurde der Freundeskreis Möhringen gegründet, der sich intensiv um die ankommenden Flüchtlinge im Stadtbezirk Möhringen gekümmert hat. Nur mit diesen vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern konnte diese Aufgabe zum damaligen Zeitpunkt bewältigt werden. Zudem hat sich 2018 ein eigener Freundeskreis Integration Fasanenhof für die Unterkünfte im Fasanenhof gebildet.

Positiv ist zu vermerken, dass die Bürgerschaft im Stadtbezirk neuen Herausforderungen offen gegenübersteht, diese annimmt und auch zusammen bewältigt.

Der Stadtbezirk Möhringen kann drei Bürgervereine vorweisen, den Bürgerverein Möhringen e. V., den Bürgerverein Fasanenhof „Hier leben wir e. V.“ sowie den „Sonnenberg-Verein e. V.“ Sie setzen sich jeweils für die Belange ihres Stadtteils ein.

2017 wurde durch den Liederkränz Möhringen e. V. das allseits beliebte und traditionsreiche Kinderfest mit dem Kinderumzug leider für immer abgesagt. Die Arbeitsgemeinschaft der Möhringer Vereine, Kirchen, Organisationen und Parteien hat im November 2017 dazu ein Forum angeboten. Hier wurden Ideen gesammelt, wie man mit der Absage dieses traditionellen Festes umgeht. Daraus hat sich nun die neue Festgemeinschaft Möhringen e. V. als neuer Verein gegründet.

Am 20. und 21. Juli 2019 findet erstmalig rund um die Martinskirche das neue Fest "Möhringen feiert" statt.

An dieser Stelle möchte ich daher meinen herzlichsten Dank all denjenigen aussprechen, die sich in Vereinen, Kirchen, Initiativen und Gruppierungen fortwährend für den Stadtbezirk und die Gemeinschaft engagieren.



## Bezirksvorsteherin und Vorsitzende des Bezirksbeirats Möhringen

Evelyn Weis

Bezirksrathaus Möhringen  
Maierstraße 1  
70567 Stuttgart

Tel. 0711 216-60921  
Fax 0711 216-60935  
E-Mail: evelyn.weis@stuttgart.de

## Mitglieder des Bezirksbeirats

(die Fraktionssprecher/-innen sind fett gedruckt)

<b>Bachmann, Tanja</b>	Jelinstraße 42	Tel. 0711 7651297	FDP
<b>Bernhardt, Dieter</b>	Salzäckerstraße 77	Tel. 0711 7286859	SPD
<b>Brodbeck, Axel</b>	Maierstraße 2	Tel. 0178 7811699	Freie Wähler
Brugger-Burg, Christian	-	Tel. 0160 93078096	SÖS-LINKE-PluS
Dietenmaier, Christine	Anna-Peters-Straße 23	Tel. 0711 764829	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Ellinger, Hartmut	Lieschingstraße 12	Tel. 0711 78260781	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<b>Hummel, Barbara</b>	Leinenweberstraße 61 E	Tel. 0711 713904	SÖS-LINKE-PluS
Leitenberger, Petra	Kurt-Schumacher-Straße 200	Tel. 0711 7157635	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<b>Reinboth, Rüdiger</b>	Rosenrotweg 17	Tel. 0711 7189473	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Ripsam, Fabian	Europaplatz 8	Tel. 0152 55427941	CDU
Scheible, Matthias	Oberdorfstraße 33	Tel. 0172 7033200	CDU
N.N.	-	-	AfD
N.N.	-	-	CDU
Schulte, Ingrid	Ebinger Weg 11	Tel. 0711 2566674	SPD
Ulz, Walter	Rübezahlweg 8	Tel. 0170 7344411	CDU
<b>Wagner, Dr., Fred</b>	Widmaierstraße 132	Tel. 0711 723407	CDU

## Stellvertretende Mitglieder des Bezirksbeirats

Böttcher, Natali	Rübezahlweg 62	Tel. 0160 97719124	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Ellinger, Sebastian	Engstlatter Weg 19	Tel. 0711 7803377	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Fleischmann, Horst	Solferinoweg 13 F	Tel. 0711 7156580	SÖS-LINKE-PluS
Hänle, Hermann	Dornröschenweg 12	-	CDU
Harm, Angelika	Laustraße 54	Tel. 0170 5292044	CDU
Heinrich, Barbara	Maierstraße 2	-	FDP
Herrmann, Dr., Monika	Onstmettinger Weg 9	Tel. 0157 39311157	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Hermann, Björn	Ostracher Straße 2	-	CDU
Höbich-Wagner, Petra	Widmaierstraße 132	Tel. 0711 723407	CDU
Jelting, Yvonne	Onstmettinger Weg 5	-	SÖS-LINKE-PluS
Karl, Sabine	Sautterweg 18	-	SPD
Laauser, Oliver	Rembrandtstraße 56	Tel. 0711 7289293	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Olbrich, Herbert	Europaplatz 2	Tel. 0711 7156176	CDU
Pfeiffer, Wolfgang	Friedrichsberg 58	Tel. 0711 712190	Freie Wähler
Selent, Björn	Von-Ditterich-Weg 26	-	SPD
<b>Schmidt, Jürgen</b>	-	-	AfD

## Vertreter der Landwirtschaft

Brodbeck, Axel                      Maierstraße 2                      Tel. 0178 7811699

## Sachkundige Einwohnerinnen für Migration und Integration

Sönmez, Rabiye                      -                      Tel. 0173 8605868  
Piretzi, Chariklia                      -                      -

## Sprecherin des Jugendrats

Abdallah, Mia                      mia.abdallah@jugendrat-stuttgart.de

## Betreuungsstadträtinnen und -stadträte

Ripsam, Iris	Europaplatz 8	-	CDU
Rudolf, Joachim	Im Betzengaiern 7	Tel. 0711 7261041	CDU
Nopper, Dr., Klaus	Feuerreiterweg 8	Tel. 0177 4031797	CDU
Stradinger, Fred-Jürgen	Heinestraße 159	Tel. 0173 8625716	CDU
Rühle, Petra	Bronnackerstraße 16	Tel. 0176 23407111	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Deparney-Grunenberg, Anna	Marktplatz 1	Tel. 0177 6949264	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Lehmann, Dr., Christine	Mühlrain 1	Tel. 0171 4118417	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Schiener, Beate	Sprollstraße 22 a	Tel. 0711 7280085	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Ehrlich, Hans-Peter	Solferinoweg 20 B/W/E 140	Tel. 0152 59974705	SPD
Pfeifer, Hans-Hermann	Geiwitzstraße 7	Tel. 0171 7891829	SPD
Hackl, Dr., Maria	Kauzenhecke 15	Tel. 0711 7655452	SPD
Urbat, Stefan	Emilienstraße 16 A	Tel. 0152 26090410	SÖS-LINKE-Plus
Von Stein, Rose	Eschenauer Straße 50	Tel. 0175 1686007	Freie Wähler
Bodenhöfer-Frey, Ilse	Edenbergstraße 12	Tel. 0711 424714	Freie Wähler
Conz, Michael	Emerholzweg 31	Tel. 0160 96903260	FDP
Oechsner, Dr., Matthias	Taunusstraße 3	Tel. 0174 1744276	FDP
Yüksel, Sibel	Kronprinzstraße 17	Tel. 0171 3851454	FDP
Fiechtner, Dr., Heinrich	Äxtlestraße 59	Tel. 0170 9008007	BZS23
Klingler, Bernd	Greutterstraße 61 b	Tel. 0711 881951	BZS23
Schupeck, Walter	Roßhaustraße 10	Tel. 01590 4175710	LKR

Nicht nur zur Einwohnerversammlung sind uns Ihre Anregungen willkommen. Sie haben die Möglichkeit, sich jederzeit an die Bezirksvorsteherin, die Mitglieder des Bezirksbeirats oder die Betreuungsstadträtinnen und -stadträte zu wenden.

### Hinweis

- In der Aussprache dürfen alle Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks das Wort ergreifen. Dieses Rederecht haben daher auch Personen, die noch nicht volljährig sind oder nicht die deutsche Staatsangehörigkeit bzw. die eines EU-Staates besitzen. Ein Anspruch auf Dolmetscherinnen oder Dolmetscher besteht jedoch nicht.
- Vom Gesamtverlauf der Einwohnerversammlung wird zur Erstellung der Niederschrift eine Tonbandaufzeichnung gefertigt. Nach Fertigstellung der Niederschrift werden die Tonträger gelöscht.
- Nach der Empfehlung des Verwaltungsausschusses des Gemeinderats vom 17. August 1976 ist es Sinn der Einwohnerversammlungen, dass in erster Linie die Einwohnerinnen und Einwohner zu Wort kommen. Die an Einwohnerversammlungen teilnehmenden Bundestags- und Landtagsabgeordneten, Stadträtinnen und Stadträte sowie Mitglieder der Bezirksbeiräte enthalten sich deshalb von einer aktiven Beteiligung durch Wortmeldungen oder Diskussionsbeiträge.

Herausgeber:  
Landeshauptstadt Stuttgart  
Bezirksrathaus Möhringen  
in Verbindung mit dem Haupt- und Personalamt

# STUTTGART MEINE STADT

IDEEEN. THEMEN. DISKUSSIONEN.

## Einwohnerversammlung Stuttgart-Möhringen

### Montag, 8. Juli 2019

Die Landeshauptstadt Stuttgart startet im Vorfeld der Einwohnerversammlung in Möhringen ein Online-Beteiligungsverfahren. Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Möhringen sind herzlich eingeladen, sich ab Montag, 20. Mai 2019, zu beteiligen.

**Die Teilnahme ist über PCs und mobile Endgeräte möglich:**  
**Montag, 20. Mai bis Sonntag, 2. Juni 2019:** Kreuzen Sie die Themen an, die Ihnen wichtig sind.  
**Montag, 3. bis Montag, 24. Juni 2019:** Reichen Sie Ihre konkreten Anliegen ein und bewerten Sie andere Meldungen.

[www.stuttgart-meine-stadt.de](http://www.stuttgart-meine-stadt.de)



